

# Projektseminar im Sachunterricht: Studierende entwickeln in Kooperation mit der Heiligengeistschule und dem SCHUBZ Ideen für den Schulgarten

HAND IN HAND  
GEMEINSAM  
STARK

Die Heiligengeistschule Lüneburg



Im Sommersemester 2017 fand das Projektseminar „Von alten Sorten und neuen Gärten - Bildung für nachhaltige Entwicklung innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers“ für Bachelor-Studierende im 4. Semester statt. In Zusammenarbeit mit dem SCHUBZ (Umweltbildungszentrum der Stadt Lüneburg) und der Heiligengeistschule Lüneburg erhielten die Studierenden die Möglichkeit, selbst Ideen für das Konzept des Schulgartens der Heiligengeistschule sowie für einen Lernkoffer zum Thema Landwirtschaft des SCHUBZ zu entwickeln und konkrete Materialien und Unterstützungsangebote entsprechend der Voraussetzungen der beiden Praxispartner zu konzipieren.

Am Dienstag, den 20. Juni 2017 fand im Rahmen des Seminars die Präsentation der Ideen und der bis dahin fertiggestellten Produkte in Anwesenheit der Praxispartner statt. Die Studierenden präsentierten hier einerseits Ideen, die konkret im Schulgarten umgesetzt werden können sowie andererseits Vorschläge und konkrete Unterrichtsmaterialien, die der Schule die Möglichkeit geben, den Schulgarten auch im Kleinen im Klassenzimmer zu integrieren. Zudem wurden ergänzende Materialien für den Lernkoffer des SCHUBZ vorgestellt, die ebenfalls in der Schule zum Einsatz kommen können.

„Die heute präsentierten Ideen der Studierenden lassen sich gut mit den Gegebenheiten unseres Schulgartens und auch den Angeboten des SCHUBZ verknüpfen“ sagt Daniel Ihmels, Lehrer an der Heiligengeistschule und Verantwortlicher für den Schulgarten. „So lässt sich zum Beispiel die Idee eines Spiels zum Thema Äpfel gut mit dem Apfelsaftprojekt des SCHUBZ verbinden und auch in unserem Garten haben wir einige Apfelbäume, die wir pflegen und deren Erträge wir

verwerten, so dass die Kinder hier spielerisch ihr vorhandenes Wissen festigen und Neues dazu lernen können.“

Das Seminar, dessen inhaltlicher Kontext gemeinsam mit Praktiker\_innen verschiedener Grundschulen aus der Region sowie dem SCHUBZ als außerschulischer Bildungsort im Rahmen der Kooperation im „Fachnetz Sachunterricht“ konzipiert wurde, wurde geleitet von Institutsleiter Prof. Matthias Barth und Lina Bürgener (wiss. Mitarbeiterin im Zukunftszentrum Lehrerbildung).

---

Datum: 27.06.2017

Kategorien: INFIS, INFIS\_Meldungen

Autor: Kirsten Bruhn

E-Mail: [kirsten.bruhn@uni.leuphana.de](mailto:kirsten.bruhn@uni.leuphana.de)